

nachweisen, wenn verschiedene unklare Gesamtsummen, die eigentlich zum Haushalt der öffentlichen Fürsorge, des kulturellen, sanitären usw. Lebens gehören, in die Gesamtlohnsammen einbezogen werden. Die seit August immer wieder bis zum 1. Februar verlängerte Zeichnungsfrist für die sogenannte dritte Industrieanleihe über 900 Millionen Rubel beweist die Verknappung im Privathaushalt der Massen zur Genüge.

Der Außenhandel weist eine 15prozentige Verminderung der Einfuhr aus, hat sich aber gegenüber einem Passivum von 167 Millionen im Vorjahr

#### **mit 41 Millionen aktiv gestaltet.**

Die Ausfuhrergebnisse des ersten Viertels des Wirtschaftsjahres 1929/30 befriedigen nach den jüngsten Angaben mit 255 Millionen keineswegs und stellen nur 21% des Jahresplans dar, der einen Zuwachs von 50% gegenüber dem Vorjahr vorgesehen hat. Der Gesamtumsatz mit 1,7 Milliarden bleibt mit mehr als 50 v. H. unter dem Friedensumsatz zurück. Deutschland steht zwar mit 400 Millionen Umsatz an der Spitze aller Länder, doch wurde erstmalig die Bilanz für Deutschland mit 20 Millionen Rubel passiv. Erhebliche Anstrengungen, die Ausfuhr von zweiten Waren und Holz besonders zu fördern, ohne Rücksicht auf Inlandmarkt und Inlandkosten, dürften sich in einer Verstärkung dieser Tendenz auswirken. Der Kurs des illegal im Ausland gehandelten Rubels ist im letzten Jahr um etwa 50 v. H. gesunken und entspricht einem Drittel des amtlichen Kurses.

Daneben ist nicht zu verkennen, daß die Milliardeninvestitionen, besonders in den Neubau von Industrien und in die Industrialisierung der Landwirtschaft, auch Werte schaffen und das Land auf seinem zwangsläufigen Weg vom Agrarstaat zu einem gemischtwirtschaftlichen Industrie- und Agrarstaat vorwärtsbringen. Die sozialistischen Theoretiker aber vergessen, daß Gewinn keine kapitalistische Erfindung, sondern ein Wertmesser für die Gesundheit jedes Wirtschaftens ist. Vorläufig übersteigen die Aufwendungen die Wirkung, und das inflatorische Loch im Budget wächst. Die spezifisch russischen, sehr realen Faktoren der „rohen und ungefügigen Masse“ sowie viele Imponderabilien, schließlich aber vor allem das künstlich doktrinär Gewollte der vorhandenen Lage, die politisch immer noch in der Hand der Führer ist, verhindern jedoch allen grundsätzlichen Pessimismus.